

- **KMU-Verband**
Winterthur und Umgebung
Archplatz 2
8400 Winterthur
- T 052 - 213 73 52
- office@kmu-win.ch
www.kmu-win.ch

PROTOKOLL der Vorstandssitzung
von Mittwoch, 13. April 2022, 17.00 Uhr
Archplatz 2, 2. Stock, Büro Regus, Sitzungszimmer, 8400 Winterthur

Vorsitz	Désirée Schiess
anwesend	James Beer, Bert Hofmänner, Bettina Oberhänsli, Peter Sturzenegger, Tatjana Widmer, Christian Maier, Melanie Müller, Renate Paz
entschuldigt	Urs Hofer ist entschuldigt
Protokoll	Renate Paz
Traktanden	gemäss nachstehenden Titeln

1. Allgemeines, Begrüssung, Präsenzliste

Désirée Schiess begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Urs Hoffer musste sich aus familiären Gründen für die Sitzung abmelden.

Protokoll und Pendenzen der Vorstandssitzung vom 26. Januar 2022

Das Protokoll vom 26. Januar 2022 wird genehmigt und verdankt.

2. Geschäftsstelle

Infos aus der Geschäftsstelle

Geschäftsstelle

Melanie Müller informiert den Vorstand, dass der Mietvertrag für die neuen Büroräumlichkeiten, Bezug per 01. Juli 2022, nun an ihre Firma geschickt werden sollte. Wenn der Umzug wie geplant funktioniert, wäre eine gemeinsame Medieninfo mit der Jungen Altstadt, angebracht

Jahresbericht 2022

Für den Jahresbericht 2022 möchte Melanie Müller ein neues Layout mit mehr Bildmaterial. Im Mai 2022 wird die Geschäftsstelle das angehen. Wir haben jährlich ca. CHF 6'000.00 Inserate-Einnahmen Der Jahresbericht ist somit selbsttragend. Peter Sturzenegger merkt an, dass er im nächsten Bericht auch ein Inserat schalten möchte.

Stand Mitgliederumfrage 2022

Alle eingegebenen Fragen des Vorstandes sind im Google Forms erfasst. Die Umfrage muss noch mit den Fragen der Geschäftsleitung ergänzt werden und wird danach an den Vorstand zur Ansicht verschickt.

Stand schnuppy.ch

Das Bekanntmachen bei den Schulen gestaltet sich schwierig. Nach anfänglichen positiven Zeichen haben wir durch Lukas Höhener, Leitung Schulentwicklung Departement Schule und Sport der Stadt Winterthur eine Absage bekommen. Marcel Lüthy, Präsident vom Verein schnuppy.ch, kann somit das Konzept doch

nicht der Zentralschulpflege oder an einer Schulleitungskonferenz vorstellen. Der Grund für diese Absage wurde nicht kommuniziert. Ob Desinteresse oder aus Ressourcengründen, wir bleiben dran, da wir unsere Mitglieder zum Aufschalten der Schnupperlehrstellen angeboten haben und einige dieser Bitte auch nachgekommen sind. In der Zeitung wurde vor kurzem ebenfalls über schnuppy.ch berichtet. Désirée Schiess und Melanie Müller haben dazu im Namen des KMU-Verbandes einen Leserbrief verfasst. Leider wurde er noch nicht gedruckt. Wir werden alle Schulpflegen selbst anschreiben, warten aber noch damit, bis im Sommer 2022 die neu gewählten Schulpflegemitglieder, Frau Graf und Herr Fischer, angefangen haben.

3. Vorstand

Aufnahmen / Austritte

Melanie Müller berichtet, dass wir für das Jahr 2022 Total 15 Eintritte verzeichnen. Seit der letzten Vorstandssitzung vom 26. Januar 2022 sind es zwei neue Aufnahmen. Demgegenüber stehen fünf Austritte seit Jahresanfang.

Seit der letzten Vorstandssitzung sind folgende Mitglieder vom Vorstand aufgenommen und bestätigt worden:

Proolutions GmbH
Zeier Holzbau GmbH

Die folgenden Mitglieder haben per 31.12.2022 ihren Austritt erklärt:

Chäs Scherrer
ewp AG
Qualist AG
Spuler Baugutachten
Stie's Coiffeur

Verabschiedung Jahresbericht & Jahresrechnung 2021:

Bereits im März 2022 hat der Vorstand auf dem Zirkularweg den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2021 genehmigt. Nun wird dies nochmals einstimmig im Protokoll vermerkt und zuhanden der Generalversammlung verabschiedet. Der hohe Gewinn lässt sich dadurch rechtfertigen, dass wegen Corona nur wenige Anlässe (weniger Apéros und kein KMU-MAX) stattfinden konnten. Dafür wird den Mitgliedern am diesjährigen KMU-MAX der Wein und das Bier vom KMU-Verband offeriert. Nur Spirituosen müssen selbst bezahlt werden.

Inputs aus KGV Sitzung: (auch Infos zu Kantonsratswahlen 2023)

Désirée Schiess erwähnt die kantonale Elternzeit, welche Total 36 Wochen fordert. Am 15. Mai wird darüber abgestimmt. Der Vorstand diskutiert über die Vor- und Nachteile der Elternzeit. Es sei sicher der falsche Ansatz. Für ein KMU kann dies zu einem finanziellen Problem führen. Der KGV hat eine Gegenkampagne gestartet. Désirée Schiess fragt in die Runde, ob wir uns auch dazu äussern sollten. Der Vorstand findet ja. Der KGV stellt ein Banner für die Homepage zur Verfügung. Zudem bringen wir etwas im Newsletter, welcher Ende April erscheinen soll.

Die Kantonsratswahlen 2023 waren an der letzten KGV Sitzung ein grosses Thema. Im Juni folgt eine Klausur dazu. Der KGV möchte über uns, die Kandidaten und Kandidatinnen in Erfahrung bringen. Désirée Schiess schlägt vor, über die Parteipräsidien die Kandidierenden zu ermitteln. Der KGV erarbeitet ein neues Leitbild. Es soll kein 7 Punktesystem mehr geben. Désirée Schiess und Urs Hofer werden dies

bilateral anschauen. Der KGV setzt ca. CHF 300'000.- für diese Kampagne ein. Diesbezügliche Anfragen können an Désirée Schiess und Urs Hofer weitergeleitet werden.

Bert Hofmänner erwähnt, dass in diesem Zusammenhang auch das Politik-Leitbild des KMU-Verbandes angepasst werden sollte. Da bereits im Zusammenhang mit den Wahlen für das Stadtparlament, die Auswahl aus unseren Mitgliederkreisen nicht ideal war.

Vertretung Läbesruum:

Désirée Schiess hat mit dem Geschäftsführer vom Läbesruum bei einem gemeinsamen Mittagessen die Abmachung getroffen, dass sollten beim Läbesruum fähige Arbeitskräfte, welche wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden sollen, vorhanden sein, beim KMU-Verband angefragt werden kann, ob es im Arbeitsmarkt passende Stellen dazu hat. Wir können unsere Mitglieder fragen, ob freie Stellen verfügbar sind. Ein entsprechender Hinweis in unserem Newsletter wäre denkbar.

Sollte jemand mitbekommen, dass der Läbesruum aufgrund zu tiefer Preise Aufträge und Stellen auf dem Markt abgräbt, bitte ebenfalls Désirée Schiess melden. Zudem ist Désirée Schiess seit diesem Treffen unsere neue Vertretung im Beirat vom Läbesruum und löst damit Jürg Hofmann ab.

House of Winterthur

In der Vorstandsführung läuft es nicht rund. Gemäss Bert Hofmänner müsste Mike Künzle seine Vorstandsführung aufgeben. Sollte dies nicht geschehen, werde er (Bert) zurücktreten. Das Konzept von House of Winterthur findet Bert Hofmänner nach wir vor gut, aber leider kommt die Idee nicht zum Fliegen.

Es gibt 2 mögliche Szenarien:

1. Von 16 Vorstandsmitgliedern auf 7 verkleinern, ohne Präsidium von Mike Künzle.
2. Man behält den grossen Vorstand und ergänzt mit einem Ausschuss, an welchen delegiert werden kann. Mit Dieter Gosteli hätte man bereits einen Kandidaten, welcher den Ausschuss leiten könnte, gefunden. Herr Gosteli wird pensioniert und hat dadurch etwas Zeit und er kennt den Laden. Die Entscheidungsmacht würde dann beim Ausschuss liegen, nicht aber beim Präsidenten des Vorstands. Bert würde diese Variante vorziehen auch um das Gesicht von Mike Künzle zu wahren. Zudem bleibt Mike Künzle für die Aussenwirkung wichtig.

So oder so besteht die Gefahr der Eskalation. Man hat bereits bis nach den Stadtratswahlen die Füsse stillgehalten.

4. Ressort Infrastruktur

Allgemeine Infos aus dem Ressort:

Christian Maier war an einem Treffen von agil-mobil. Das wichtigste Thema bleibt wohl «Tempo 30 auf Hauptverkehrsachsen» welche Mittel stehen zur Verfügung und wie werden diese am wirkungsvollsten eingesetzt. Für die Zukunft stellt sich auch hier die Frage der Organisation. Knappe Ressourcen sind hier Thema. Externe Arbeitskräfte müssen beigezogen werden können. Christian Modl von agil-mobil hat nun den Auftrag gefasst, aufzuzeigen wie diese Strukturen aussehen müssten, was es an Mittel (auch finanziell) braucht und wie diese eingesetzt werden sollen. Wenn agil-mobil es nicht hinbekommt, die Ressourcen gut aufzugleisen, stirbt dieses Projekt trotz Existenzberechtigung.

IG Erschliessung Hegi

Diese Interessensgemeinschaft wird aufgelöst da es schlicht nichts zu tun gibt für sie. Die IG meldet ihre Vertreter jedoch dem Ortsverein. Bert wird evtl. über eine Medienmitteilung die Bevölkerung darauf

aufmerksam machen, dass die vorgesehene Verkehrserschliessung ein Desaster werden könnte. Wenn die Breite geschlossen wird, hat Seen nur noch Grüze als Umfahrung via Autobahn.

Christian Maier informiert, dass das Postulat: «Vereinfachung und Beschleunigung des Abklärungs- und Bewilligungsprozesses für Solanlagen» eingereicht wurde. Ob es am Schluss tatsächlich im Parlament traktandiert wird, ist noch nicht ganz klar. Wichtig ist, dass das Thema immer wieder mal auf einer Bildfläche erscheint. Christian Maier schickt Melanie Müller den Post auf Facebook vom Hauseigentümergebiet Winterthur, damit wir dazu ebenfalls einen Post machen können.

Zudem findet Peter Sturzenegger, dass wir die neue Bau- und Zonenordnung auch auf dem Radar haben sollten. Dies, falls es Punkte darin hat, welche im Stadtparlament behandelt werden sollten.

Am 07. April war der gemeinsame Anlass mit «energie bewegt winterthur». Die Infoveranstaltung hatte den Titel «PV-Anlagen zahlen sich auch für KMU aus – ein Überblick.» und fand in den Räumlichkeiten der Optimo Logistics statt. Die rund 70 Teilnehmer waren leider hauptsächlich männlich und eher älter, obwohl es ja ein Thema ist, welche auch die jüngere Generation zu interessieren hat. Es wäre gut, wenn der Anlass früher beginnen würde und etwas weniger lang dauert. Aber grundsätzlich sind diese Anlässe unbedingt weiterzuführen.

Das nächste Thema ist «E-Mobil-Flotten von KMU's». Die Hofmann Gruppe hat auf e-Fahrzeuge umgestellt. Meier Tobler hat schweizweit ein E-Flotte, ist aber kein Mitglied vom Verband. An dieser Informationsveranstaltung werden wir die Erfahrungen der Hofmann Gruppe, Quickpac und Flux hören. Sie verfügen über erste Erfahrungswerte was sicher spannend ist. Auch soll die Meinung von Stadtwerk hierzu angefragt werden. Die Firma Matzinger Elektrotechnik ist Anbieter von Infrastruktur für die E-Mobility. Somit haben diese sicher Erfahrungen zu Schnellladestationen, welche ja noch nicht flächendeckend verteilt sind.

Winterthur 2040

Bert Hofmänner und Peter Sturzenegger haben die Dokumentation nochmals studiert. Bert Hofmänner findet es wichtig, einen Vorschlag zu erarbeiten, in dem auch die Anliegen der KMUs aufgenommen werden wie zum Beispiel genügend Parkplätze bei den Autobahnausfahrten/Einfahrten. Um die Anliegen zusammenzutragen müsste ein Brainstorming-Datum angesetzt werden. Bert Hofmänner und Peter Sturzenegger werden sich diesbezüglich kurzschliessen. Tatjana Widmer merkt an, dass diesbezügliche Fragen ja evtl. noch etwas für die Mitgliederumfrage 2022 wären.

5. Ressort Kommunikation/Netzwerk

Allgemeine Infos aus dem Ressort:

Bettina Oberhänsli und Désirée Schiess haben keine Ressourcen bis Juni für ein gemeinsames Treffen, um sich über möglichen Themen Gedanken zu machen. Betreffend Medienpräsenz hatte Désirée Schiess einen Podcast als Präsidentin des KMU-Verbandes. Das wir den Kontakt zu den Medien bzw zum Landboten pflegen sollten sind sich alle einig. Allenfalls wäre es gut, die Redaktionsleitung und deren Stellvertreter/in in die neuen Büroräumlichkeiten an der Stadthausstrasse einzuladen. Dies wird Melanie Müller mit Bea Linder von der Junge Altstadt noch absprechen. Der Vorstand findet es eine gute Idee.

Mitgliederanlass 2022

Der Vorstand diskutiert, bei welchem Mitglied der diesjährige Mitgliederanlass im September stattfinden könnte. Die Geschäftsstelle wird eine Übersicht, der vergangenen Mitgliederanlässe erstellen. Dass am letzten Mitgliederanlass CHF 5'000.- für den Event vom KMU-Verband übernommen wurden, war im Jahr 2021 eine Ausnahme, da es wegen Corona auch gut vertretbar war. Es fallen Vorschläge wie Hofmann Gruppe oder der Palm Shop von Beat Lanz. Melanie Müller schlägt das neue «Home of Innovation» an der

Stadthausstrasse vor, also dort wo auch unsere neuen Büros ab Juli sein werden. Die Mobiliar und Home of Innovation sind beides unsere Mitglieder und ebenfalls dort ansässig. Zudem hat es sogar eine Dachterrasse. Dieser Vorschlag findet beim Vorstand grossen Anklang.

Stand KMU-MAX 2022:

Die drei Finalisten stehen fest:

Bolli Textilwaren / Elpag / Restaurant Schäfli

Diese 3 Finalisten wurden am 12. April informiert. Es wurde wieder rege abgestimmt und blieb bis zum Schluss sehr spannend. Am 27. April ging die offizielle Medienmitteilung raus und am 04. Mai erscheint ein Artikel im Landboten. Karin Leuch wird vor dem 18. Mai bei den drei Finalisten für den Film vorbeigehen, sodass die Filme rechtzeitig bis zum Award fertig sein werden.

6. Ressort Arbeitgeberbelange/Bildung

Allgemeine Infos aus dem Ressort:

James Beer berichtet aus der letzten Sitzung mit der Handelskammer, an welcher die Volksinitiative kommunaler Mindestlohn wiederum Thema war. Die Handelskammer ist keine Befürworterin des Gegenvorschlags. Weiter wurde die Flüchtlingsthematik und die Elternzeit behandelt.

Bis jetzt haben sich 60 Flüchtlinge als Stellensuchende gemeldet. Gerade spezialisierte Fachkräfte könnten sich gut über die Verbände vernetzen. Die Arbeitgeber erhalten problemlos die entsprechenden Verfügungen und Arbeitsbewilligungen. Die Handelskammer wird diesbezüglich jedoch nichts spezielles unternehmen.

Eine wichtige Info ist noch, dass die Flüchtlinge in den Asylzentren einen Gesundheitscheck erhalten. Diejenigen die als Touristen einreisen jedoch nicht.

Melanie Müller fände es im Zusammenhang mit dem Jahresbericht 2022 gut, James Beer würde beim Ressort Arbeitgeberbelange/Bildung erwähnt und nicht Truls Toggenburger. Désirée Schiess fragt bei einem nächsten Treffen mit Truls Toggenburger nach und gibt dann Rückmeldung.

7. Ressort Politik

Allgemeine Infos aus dem Ressort:

Da Urs Hoffer an dieser Sitzung nicht anwesend war, gibt es keine Anmerkungen seinerseits.

Das Thema Kantonsratswahlen 2023 wurde bereits unter Punkt 3 Vorstand / Inputs aus KGV Sitzung aufgegriffen:

- Unser Leitbild anpassen
- Wenn empfehlen wir?
- Diesbezüglich alle Parteien anfragen
- Der Anfrage das neue Konzept vom KGV, welches im Sommer 2022 finalisiert wird, beilegen.

8. Mitteilungen, Orientierungen, Verschiedenes

Désirée Schiess würde es sehr begrüßen, wenn wir am nächsten KGV Herbstanlass am 3. November als 4er Delegation teilnehmen. Tatjana Widmer überlegt sich die Teilnahme. Anschliessend macht Désirée Schiess die entsprechende Anmeldung für uns alle

Die Vorstandssitzung schliesst um 19:00 Uhr.

9. Nächste Termine

- | | |
|------------------|--|
| - 12. Mai 2022: | KGV GV, Mövenpick, Regensdorf |
| - 18. Mai 2022: | 17:30 Generalversammlung |
| - 18. Mai 2022: | 18:45 KMU-MAX Award |
| - 16. Juni 2022: | Gemeinsamer Anlass mit ebw KMU & eFlotte |
| - 22. Juni 2022: | KMU-Walk |
| - 28. Juni 2022: | KMU-Apéro |
| - 5. Juli 2022: | SWICA-BBQ |

Winterthur, 29. April 2022

Die Protokollführerin:



Renate Paz

Die Geschäftsführerin:



Melanie Müller

Pendenzliste

Wer	Was	Termin
Vorstand	Thema Mitgliederwerbung	April 2022
Vorstand	Umwelt-Papier z.H. GV	April 2023
Urs Hofer	Leitbild Abstimmungen und Wahlen überarbeiten	Juni 2022